



## Intralogistisches Gesamtkonzept für GLX bei Berlin.

**Neues Distributionszentrum  
mit maßgeschneidertem  
Lagersystem und optimierter  
Kommissionierleistung.**

**JUNGHEINRICH**

### **Projekt:**

GLX Global Logistic Service GmbH, Freienbrink,  
Deutschland

### **Branche:**

Logistikdienstleister

### **Aufgabe:**

Erarbeitung eines intralogistischen Gesamtkonzepts zur  
Errichtung eines neuen Distributionszentrums

### **Projektdauer:**

04.2017 – 06.2017

### **Leistungen:**

- Jungheinrich-Palettenregale Typ MPR B mit  
15.047 Stellplätzen
- Jungheinrich-Fachbodenhochregale mit ca. 3500 Fach-  
böden und insgesamt ca. 10.500 Stellplätzen
- 20 Jungheinrich-Fahrzeuge
- Spezielle Anpassungen für den Brandschutz

### **Wichtigste Ergebnisse:**

- Erhöhung des Warenvolumens sowie der Gesamtkapazität
- Maximierung der Kommissionierleistung
- Effizientere Prozesse und kürzere Kommissionierzeiten

### **Mittelständisch geprägter Logistikdienstleister**

Die GLX Gruppe wurde 1999 gegründet und gehört seit-  
dem zu einem der im Supply Chain Management erfolg-  
reich wachsenden Unternehmen mit insgesamt über sechs  
Standorten. Das heutige Kerngeschäft umfasst logistische

Gesamtpakete von der kompletten Lagerabwicklung über  
Inhouse- und Outsourcing-Lösungen bis hin zum weltwei-  
ten Transport. Mit rund 250 Mitarbeitern erwirtschaftet das  
Unternehmen ca. 20 Millionen Euro pro Jahr.

### **Veränderte Marktbedingungen als Auslöser**

Notwendig wurde der Neubau, weil die GLX-Läger in  
Berlin-Marzahn und Augsburg aufgrund des starken Wachs-  
tums des Kunden Knorr-Bremse an ihre Kapazitätsgrenzen  
gestoßen waren. Zusätzliche Lagerplätze wurden benötigt.  
Die Zusammenlegung beider Standorte bot gleichzeitig  
die Chance, Synergieeffekte zu nutzen und so die eigenen  
Prozesse noch effizienter zu gestalten. Das neue Distribu-  
tionszentrum in Freienbrink wurde als Grüne-Wiese-Projekt  
genau auf die spezifischen Anforderungen von GLX ausge-  
richtet.

### **Jungheinrich – alles aus einer Hand**

Für das neue Distributionszentrum suchte GLX sowohl nach  
einem Kompletthanbieter als auch nach einem einzelnen  
Ansprechpartner mit Projektverantwortung. Nach einer  
intensiven Auswahlphase mit starker Konkurrenz entschied  
sich der Logistikdienstleister für Jungheinrich, auf dessen  
Flurförderzeuge GLX bereits seit Langem vertraut. Gemein-  
sam wurde ein intralogistisches Gesamtkonzept entwickelt,  
für das Jungheinrich die wesentlichen Lösungskomponen-  
ten aus einer Hand lieferte.

## Die Anforderung

### Erhöhung der Lagerkapazität und Steigerung der Effizienz

Das Erreichen der Kapazitätsgrenzen in den Lagern in Berlin-Marzahn und Augsburg stellte den Ausgangspunkt für die Investition in ein neues Distributionszentrum dar. Ziel des neu errichteten Zentrallagers war eine deutliche Erhöhung der Lagerkapazität.

In der Projektierungsphase analysierte Jungheinrich gemeinsam mit GLX alle Logistikprozesse bis ins kleinste Detail. Die größte Herausforderung stellte dabei die enorme Bandbreite des einzulagernden Materialspektrums dar. Neben der effizienten Einlagerung sollten auch bei der Auslagerung die erforderlichen Waren schnell und flexibel für jede einzelne Kommission zusammengestellt werden können.

## Die Lösung

### Jungheinrich schnürt intralogistisches Gesamtpaket

In dem neuen 15.000 m<sup>2</sup> großen Distributionszentrum rund 30 km südöstlich von Berlin betreibt GLX für seinen Kunden nun den europäischen HUB für die Ersatzteillistik und den After-Sales-Service. Eine Besonderheit der Jungheinrich-Lösung ist das Fachboden-Hochregallager. Hier werden mithilfe von zwei induktiv geführten Jungheinrich Vertikal-Kommissionierern vom Typ EKS 210 in vier Gassen mit rund 10.500 Stellplätzen Klein- und Kleinstgebände gelagert und kommissioniert. Die Fachboden-Hochregalanlage bietet zudem eine spezielle Lösung für den Brandschutz, um den Einsatz einer Regalsprinkleranlage zu vermeiden. Die Jungheinrich-Lösung beinhaltet außerdem eine Breitgang-Schwerlast-Palettenregalanlage, die über ca. 15.000 Palettenplätze verfügt und von Schubmaststaplern betrieben wird. Insgesamt übernehmen 20 Fahrzeuge in dem 140 m langen und 110 m breiten Lager die Flurförderung.

### Jungheinrich Vertrieb Deutschland AG & Co. KG

Friedrich-Ebert-Damm 129  
22047 Hamburg  
Telefon 0800 222 585858\*

\* Deutschlandweit kostenfrei

info@jungheinrich.de  
www.jungheinrich.de

## Das Statement

### Gemeinsam erarbeitete Lösung – von Anfang bis Ende

„Die gesamte Lösung haben wir von Anfang bis Ende gemeinsam mit Jungheinrich erarbeitet“, erklärt Roland Becker, Geschäftsführer von GLX Global Logistic Services. „Lagerlayout und Materialfluss sind optimal auf unsere Anforderungen abgestimmt. Jungheinrich hat uns genau das richtige Gesamtpaket geschnürt und wir profitieren jetzt von einem auf unsere Bedürfnisse maßgeschneiderten Lagersystem mit richtungsweisender Kommissionierung“, so Becker. Und GLX plant bereits für die Zukunft. „Wir planen die Ausstattung der Vertikal-Kommissionierer mit der Jungheinrich warehouseNAVIGATION, die dann direkt an das SAP-System angebunden wird. Die Komponenten, die für die Vorbereitung der Lagernavigation erforderlich sind, hat Jungheinrich bereits geliefert.“



Roland Becker, Geschäftsführer,  
GLX Global Logistic Service GmbH in Freienbrink.

### Mehr Informationen: [www.jungheinrich.de](http://www.jungheinrich.de)

 **JUNGHEINRICH**